



Darfs etwas weniger sein? – Zukunft zwischen Überkonsum und Verzicht

Immer mehr, immer größer, immer schneller... die Dynamik der Steigerung ist unserer Gesellschaft eingeschrieben. Auch in der persönlichen Wertsetzung wird das Mehr dem Weniger meistens vorgezogen. Angesichts von Klimakrise, Artensterben und Rohstoffverknappungen führt ein „Weiter so“ in gefährliche Sackgassen.

Aber was und wieviel von was brauchen wir künftig zum guten Leben? Was macht uns glücklich und zufrieden?

Würde unser Wirtschaftssystem einen breit angelegten Konsumverzicht überhaupt aushalten oder käme es zu dramatischen Verwerfungen?

Mit Gedanken aus der Gemeinwohl-Ökonomie, der Philosophie und der Glücksforschung stellt der Referent verschiedene Perspektiven einer modernen Askese dar.

Was könnte heutige Menschen motivieren, ein genügsameres Leben zu führen? Welche gemeinsamen Werte könnten zu einem Mehr an Zufriedenheit bei weniger Konsum führen - angefangen in unserer Stadt Bingen bis hin zur Staaten- und Weltgemeinschaft?

Mittwoch, 21.02.2024, 19:30 Uhr

**Café im Stadtteilzentrum ZWOZWO, Koblenzer Str. 22, Bingen-
Bingerbrück**

Referent: Dr. Hanno Heil, GWÖ Regionalgruppe
Koblenz/Mittelrhein

Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich

Veranstalter: Churches-for-future Bingen zusammen mit der
vhs Bingen

Kontakt: Churches4future.bingen@gmail.com

